

Betriebsverlegung Firma Dinzl Büro- möbel von Fürth nach Schillingsfürst

Als die mächtige Stahlbetonwand an der Straßenseite ausgeschalt wurde, war die Verwunderung zunächst groß: "Wieso schief?"

Die Frage schien durchaus berechtigt und daher wurde sie auch immer wieder eifrig diskutiert. Jeder weiß was andres; keiner dagegen was genaues. Gegner und Befürworter - eine Zwischenposition schien es nicht zu geben. Etwas zwang Stellung zu nehmen. Und so versuchte manch einer gar ernstzunehmende Gründe für seine Zustimmung oder Ablehnung ins Feld zu führen:

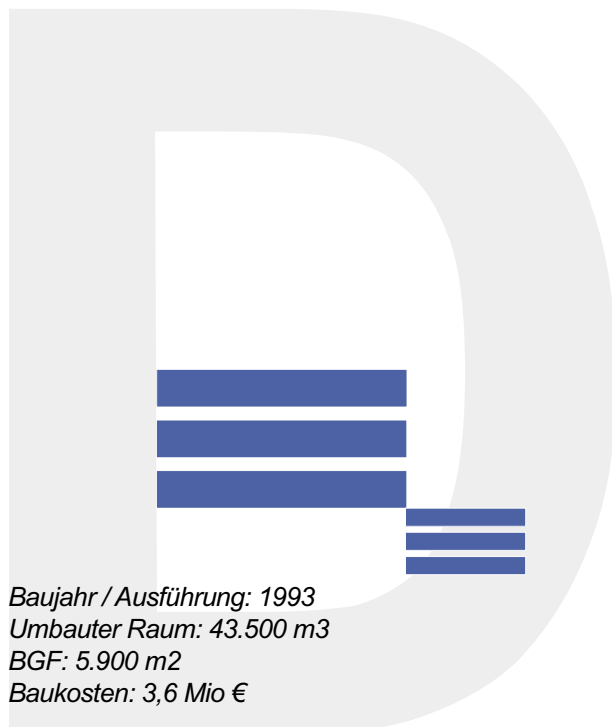
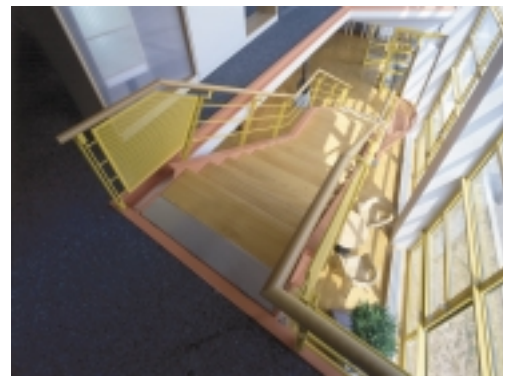
"Ein Schiff, ganz klar; ein Schiff hat schräge Bordwände."

"Nein, die Dynamik; das ist es! Eine Versinnbildlichung der Innovativkraft in einem jungen Unternehmen."

"Wieder falsch! Der Ansatz muß erkenntnistheoretisch verstanden werden. Das Gebäude steht für unser Wissen von der Welt. Es zeigt uns, daß wir nichts mit absoluter Sicherheit erkennen können."

Viele Aussagen wurden getroffen. Welche passt? Alle? Keine? Für uns zumindestens war die Antwort ganz einfach, ja geradezu banal:

"Gerade kann's eh jeder!"



Baujahr / Ausführung: 1993
Umbauter Raum: 43.500 m³
BGF: 5.900 m²
Baukosten: 3,6 Mio €